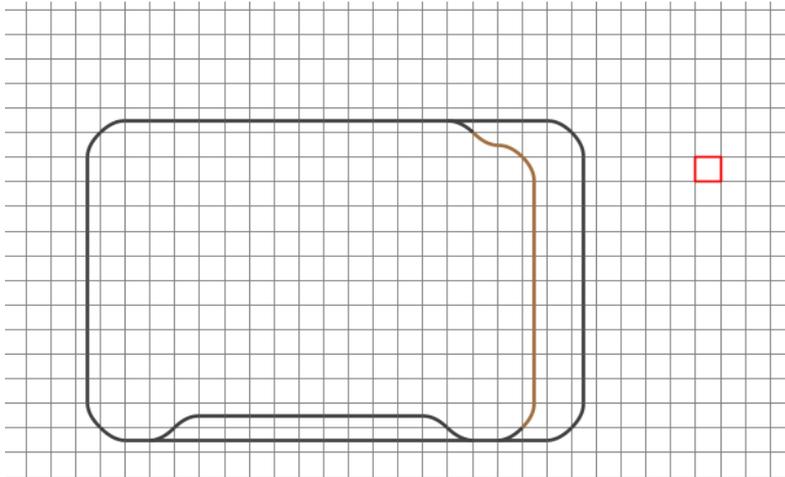


Itrain und mXion

1.1. Grundeinstellung

Wir wollen die Elemente von mxion in iTrain einbinden und eine Automatisierung durchführen.

Die Anlage sieht somit als Beispiel so aus:



Dieser Gleis soll unser geplantes System werden. Wir wollen also vier Weichen einbauen. Damit werden wir uns als erstes beschäftigen.

Wie ein Gleisbild gemacht wird bitte bei iTrain informieren.

Grundeinstellung im iTrain

Das obere Bild zeigt die 'Einstellungen' für 'Schnittstellen' mit den folgenden Werten:

Name	Typ	Wert
Schnittstellen	Ctrl-F6	
Booster	Ctrl-Shift-F6	ist
Rückmeldungen	Ctrl-F7	0,0 km/h
Zubehör	Ctrl-F8	0,0 km/h
Fahrwege	Ctrl-Shift-F8	

Die unteren beiden Bilder zeigen den 'Schnittstelleneditor (2)' für ein 'booster' Element. Die Einstellungen sind:

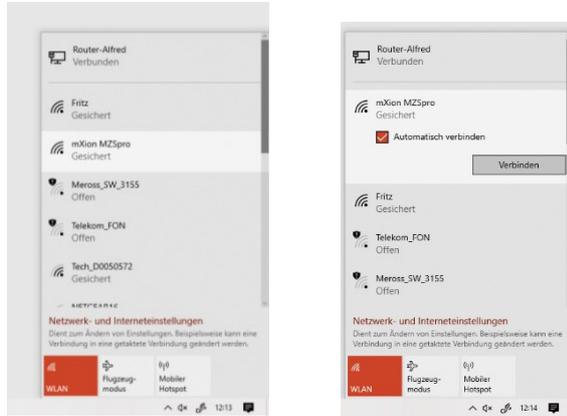
- Name: booster
- Beschreibung: testen
- Typ: N Roco Z21
- Steuerungstyp: Fahrzeuge Zubehör Rückmeldungen
- Netzwerk: IP-Adresse: 192.168.178.89, Port: 21.105, Empfangsport: 0, Timeout: 2.000 ms
- Kanal-Intervall: 1.000 ms
- Zubehör Adressen-Offset: (blau umrandet)
- LocoNet:
- RailCom-Polarität verfügbar:
- Rückmelde Reportadresse: Anfang: 0, Ende: 0

Wir können das nur, wenn wir ein eigenes WLAN-Netz haben!

Die Einstellungen werden von der mzspro eingetragen. Hier muss die IP dieses sein die wir in der MZSPro über WiFiClient eingestellt haben.

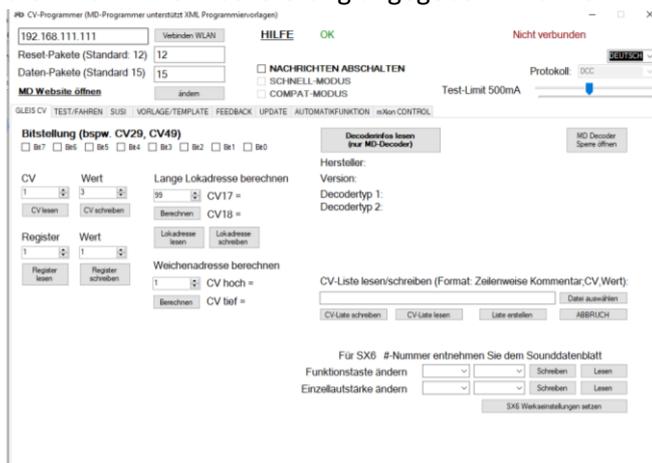
Was heißt vorher in MZSPro eingestellt haben. Folgendes:

1. Wir müssen in der MZSPro-Zentrale eine WIFI-Chip eingebaut haben
2. Wir müssen die Software MD_DCC_Tool installiert haben
 - a. Download: <http://www.md-electronics.de/de/downloads.html>
 - b. Installieren
3. Zentrale einschalten und über den Rechner den WIFI-Adapter einbinden

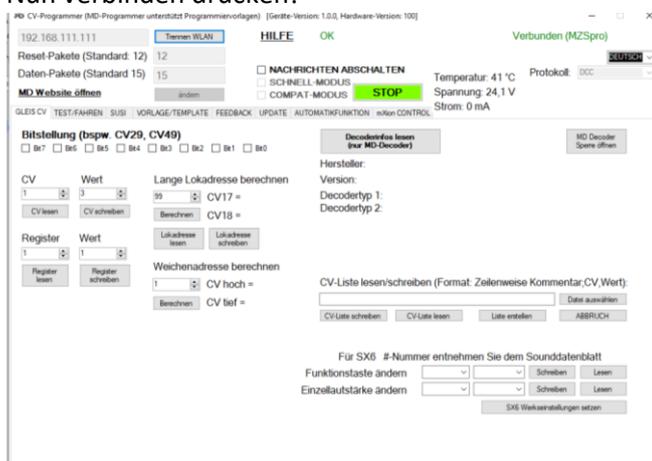


Man kann zwar automatisch Verbinden ankreuzen – geht aber nicht immer. Also immer per Hand Verbinden!

4. Nun starten wir die Software und ändern die IP die die Software suchen soll. Nehmen sie die, die ihnen in der Auslieferung angegeben wird. Bei mir war es 192.168.111.111.

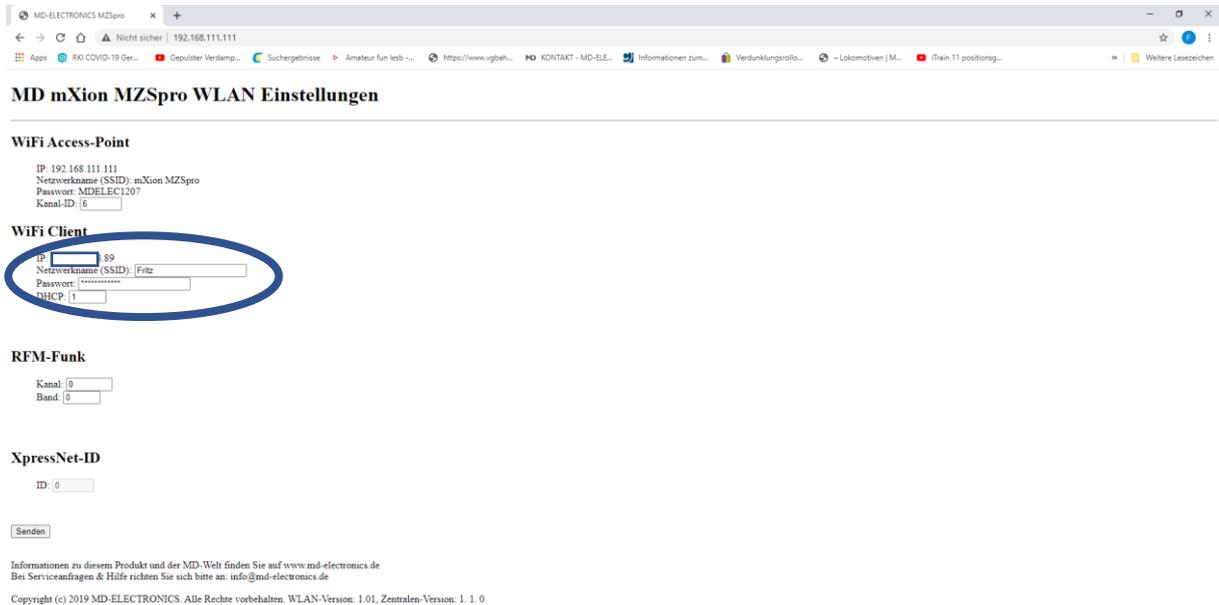


5. Nun verbinden drücken!



Wir sehen oben rechts Verbunden mit MZSPro als Bestätigung.

6. Jetzt könne wir zum Beispiel die WLANMaus einbinden.
 - a. Siehe Handbuch WLAN-Maus
 - b. Diese muss bleiben, auch wenn wir gleich die IP-ändern – in der WLAN_Maus nicht ändern
7. Nun öffnen wir einen Browser (hier googleChrom) und geben die IP in der Leiste oben ein. Es erscheine dieses Fenster



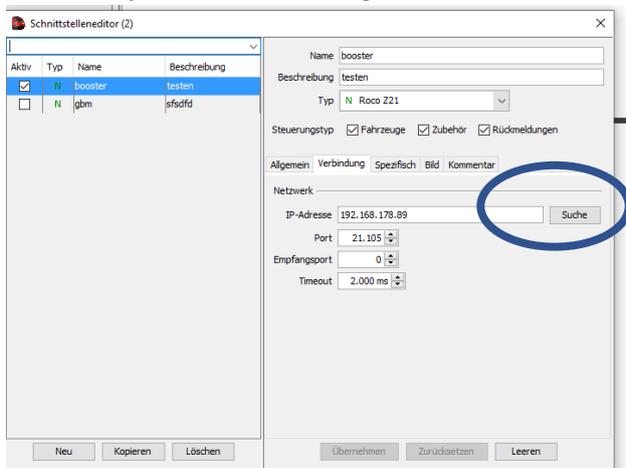
In den blau eingekreisten Bereich die Daten deines WLAN-Netzes eingeben. Nach dem Drücken des Sende-Buttons – Zeit lassen – kommt die IP die der Router vergeben hat. Hier die IP 192.xxx.xxx.89. Diese muss in iTrain eingegeben werden.

Der Port 21105 sollte von Roco Z21 übernommen werden.

Nun zurück zum iTrain. Also die IP eingeben – Port eingeben – alles andere lassen.

Weiterhin muss man unter Spezifikation den Haken aus dem Offset für Zubehör rausnehmen. Sonst stimmen die Weichenadressen nicht. Mit übernehmen einstellen.

Wenn wir jetzt die Verbindung herstellen und es zu keiner Kommunikation kommt kann man das



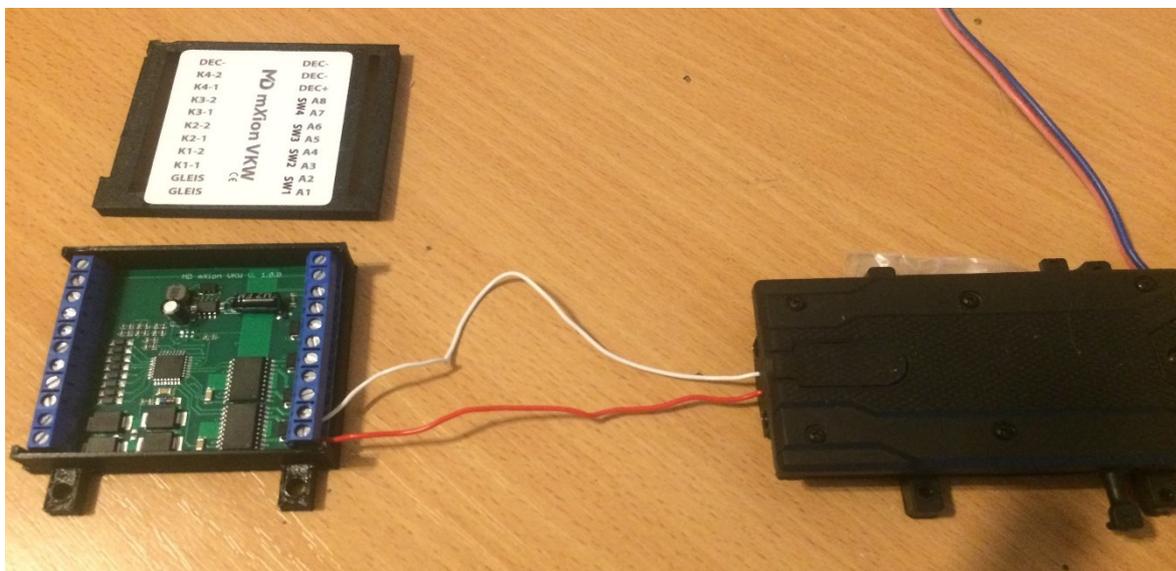
mittels der Taste Suche mal überprüfen. Es müsste alles kurz grau werden und dann alles wieder schwarz sein. Wenn keine Verbindung zustande kommt – Es wird eine Fehlermeldung kommen – den Port im Router (z.B. Fritzbox) freigeben. Es kann sein, dass der Router den Port blockiert und somit keine Verbindung zustande kommt.

Itrain hat die Verbindung gefunden. Nun können wir weitermachen. Wenn nicht – folgendes Prüfen:

- Ist die WLAN-Verbindung eingeschaltet
- Port freigegeben
- IP richtig – nicht die gelieferte 192.168.111.111 sondern die z.B.192.xxx.xxx.89

1.2. Einbinden der Weichen

Die Weichen werden einfach an den Decoder VKW angeschlossen. Wenn der Deckel ab ist sehen wir die vier rechteckigen schwarzen Bauteile (Dioden im Bild links). Das ist der Gleisanschluss. GS1 und GS2 – der Deckel passt nämlich auch andersrum auf das Gehäuse.

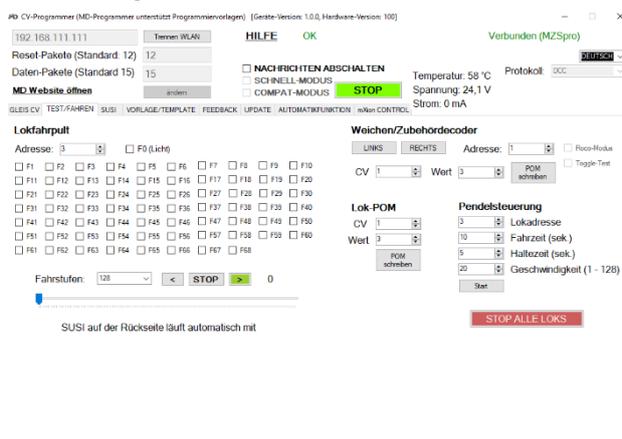


Im Bild haben wir nun eine Weichensteuerung angeschlossen. Diese befindet sich an SW1.

An das Gleis müssen wir nun die DCC-Leitung anschließen. Die Polung ist egal.

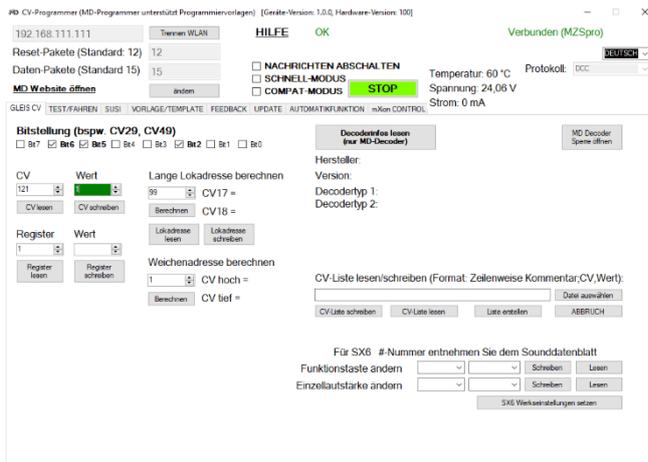
Jetzt können wir unsere erste Weiche in der Itrain-Software eingestellt.

Erst prüfen wir mal, ob die Weiche am MZSPro funktioniert. Wir machen das Tool auf und stellen die Verbindung her!



Das muß dann so aussehen. Jetzt gehen wir auf den Reiter Testen/Fahren und könne nun über die Taste Links rechts die Weiche bewegen, wenn alles vom Werk kommt. Das bedeutet die SW1 (wie oben angeschlossen) ist auf die Adresse 1 festgelegt.

Wir könne das überprüfen, ob die SW1 auch wirklich 1 ist.



Wenn wir auf Gleis CV gehen und in die Zeile CV - 121 eingeben und auf Lesen drücken kommt die Adresse. **Aufpassen, das kein anderes Gerät auf dem Gleis steht, wo die MZSPro zugreift. Sonst lesen sie irgendein Gerät!**

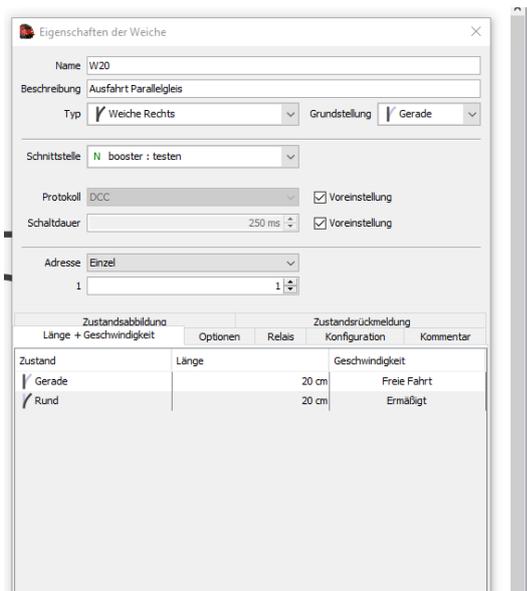
CV Nr.	Beschreibung/Description	Wert/Value	Min	Max	Standard
0118	Weichenausgang invers	0	0	255	0
0120	SW1 Adresse	0	0	255	0
0121		1	0	255	1
0122	SW1 Dimmwert	100	0	100	100
0123	SW1 Autom. Rückschaltzeit	0	0	255	0
0124	SW1 Abschaltzeit	5	0	255	5
0125	SW2 Adresse	0	0	255	0
0126		2	0	255	2
0127	SW2 Dimmwert	100	0	100	100
0128	SW2 Autom. Rückschaltzeit	0	0	255	0
0129	SW2 Abschaltzeit	5	0	255	5
0130	SW3 Adresse	0	0	255	0
0131		3	0	255	3
0132	SW3 Dimmwert	100	0	100	100
0133	SW3 Autom. Rückschaltzeit	0	0	255	0
0134	SW3 Abschaltzeit	5	0	255	5
0135	SW4 Adresse	0	0	255	0
0136		4	0	255	4
0137	SW4 Dimmwert	100	0	100	100
0138	SW4 Autom. Rückschaltzeit	0	0	255	0
0139	SW4 Abschaltzeit	5	0	255	5
0160	A1 Schaltausgang 1	1	0	255	1
0161	A1 Dimmwert	100	0	100	100
0162	A2 Schaltausgang 2	2	0	255	2
0163	A2 Dimmwert	100	0	100	100
0164	A3 Schaltausgang 3	3	0	255	3

Hier sehen wir eine Übersicht. 0120 ist die SW1 Adresse – aber die hohe Adresse – die wollen wir hier nicht. 0121 ist die niedere Adresse von SW1 und diese ist 1 – wir könne diese bis auf 255 ändern. Somit sind wir also in der Lage 255 Adressen zu vergeben.

Wir sehen, das SW2 (CV0126) = 2 ist usw.

Über die Eingabe oben können wir nicht nur die Adressen lesen, sondern auch schreiben. Somit sind wir in der Lage die Adressen genau zu bestimmen, die wir nutzen wollen.

Wenn das mit den Tasten rechts/links funktioniert, könne wir nun ins iTrain gehen.



Nach dem rechtsklick mit der Maus über der ersten Weiche kommen wir zu deren Einstellung – Eigenschaften.

Hier müssen wir nur beachten, dass wir die Schnittstelle auswählen (Name:Beschreibung)– siehe oben – die Voreinstellungen lassen – und Adresse auf Einzel und den Wert auf 1 (SW1) stellen.

Übernehmen drücken – nicht vergessen – und nun könne wir die Weiche schalten, indem wir auf das Gleisbild klicken.

Jetzt alle anderen Weichen in gleicher Weise einrichten. Natürlich immer eine andere Adresse vergeben.